

Sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung

Anlage zum Berufsausbildungsvertrag

3. Maklergeschäfte

4. Bauprojektmanagement

5. Wohnungseigentumsverwaltung

	bildung		Ausbildungsplan ist Bestandteil des Ausbildungsver	Immobilienkaufmann Immobilienkauffrau
Der Sa	achiich und	a zeitiich gegliederte /	Ausbildungsplan ist beständtell des Ausbildungsver	rages
Ausk	oildungs	sbetrieb:		
Ausz	zubilden	nde(r):		
Ausk	oildungs	szeit von:		bis:
Ausb		rahmenplan der	Gliederung der zu vermittelnden Kenn Ausbildungsverordnung ist auf den fo	
Beruf	fsschulu	ınterrichtes und	etzlichen bzw. tariflichen Urlaubsansp I der Zwischen- und Abschlussprüfung en Richtwerten enthalten.	
oedin			ges und des Zeitablaufes aus betriebli s Gründen in der Person des/der Aus	
		W	ahlqualifikationseinheite	en
dem	Ausbi		ahlqualifikationseinheiten aus u Is Anlage bei. ge beigefügt)	nd fügen Sie <u>nur diese</u>
	\bigcirc	1. Steuerung	g und Kontrolle im Unternehmen,	
	\bigcirc	2. Gebäudei	management.	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
1.	Der Ausbildungsbetrieb (§ 4 Abs. 1 Nr. 1)		
1.1	Stellung, Rechtsform und Struktur (§ 4 Abs. 1 Nr. 1.1)	a) Aufgaben; Aufbau, und Entscheidungsstrukturen des Ausbildungsbetriebes erläutern	
	(3 4 7.03. 1 141. 1.1)	 Kapitalausstattung von immobilienwirtschaftlichen Unternehmen in Abhängigkeit von der Rechtsform beschreiben 	
		 die Zusammenarbeit des Ausbildungsbetriebes mit Wirtschaftsorganisationen, Verbänden, Gewerkschaften und Behörden beschreiben 	
		 Zielsetzung und Geschäftsfelder des Ausbildungsbetriebes und seine Stellung am Markt erläutern 	
		e) Geschäftsausübung in eigenem Namen von der Geschäftsausübung im Auftrag Dritter unterscheiden	
1.2	Berufsbildung, arbeits-, sozial- und tarifrechtliche	 a) Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsverhältnis beachten 	
	Vorschriften (§ 4 Abs. 1 Nr. 1.2)	 b) den betrieblichen Ausbildungsplan mit dem Ausbildungsrahmenplan vergleichen 	
		c) Arbeits- und sozialrechtliche Bestimmungen, für das Unternehmen wichtige tarifvertragliche Regelungen, Dienst- und Betriebsvereinbarungen sowie Mitbestimmungsrechte beachten	
		 d) wesentliche Inhalte des Arbeitsvertrages nennen 	
		e) lebensbegleitendes Lernen als Voraussetzung für berufliche und persönliche Entwicklung nutzen, berufsbezogene Fortbildungsmöglichkeiten ermitteln	
1.3	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	a) Gefährdung für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen sowie Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.3)	b) berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden	
		c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten	
		 d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen 	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
1.4	Umweltschutz (§ 4 Abs. 1 Nr. 1.4)	Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere	
		 a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären 	
		 b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden 	
		 Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen 	
		 d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen 	
1.5	Personalwirtschaft	a) Personalbedarf feststellen, Personalprofile erstellen	2 Monate
		b) Aufgaben der Personalbetreuung wahrnehmen, insbesondere Auskünfte über Entgeltabrechnungen erteilen	
		 Beginn und Beendigung von Arbeitsverhältnissen vorbereiten 	
2.	Organisation, Information und Kommunikation (§ 4 Abs. 1 Nr. 2)		
2.1	Arbeitsorganisation (§ 4 Abs. 1 Nr. 2.1)	 a) die eigene Arbeit in Geschäftsprozesse einordnen, systematisch und qualitätsbewusst planen, durchführen und kontrollieren 	
		b) Arbeitsprozesse dokumentieren	
		 Möglichkeiten funktionaler und ergonomischer Arbeitsplatz- und Arbeitsraumgestaltung nutzen 	
		 d) Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsorganisation vorschlagen 	
		e) unternehmerisches Denken entwickeln, rechtliche Regelungen zur Aufnahme selbständiger Tätigkeit erläutern	
2.2	Informations- und Kommunikationssysteme (§ 4 Abs. 1 Nr. 2.2)	a) Informations- und Kommunikationssysteme zur Umsetzung von Geschäftsprozessen fachbezogen anwenden	
	(5 . 7 . 55	b) bei technischen Störungen Maßnahmen zu ihrer Behebung veranlassen	
		c) Daten pflegen und sichern	
		d) Vorschriften zum Datenschutz und zum Urheberrecht beachten	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
2.3	Teamarbeit und Kooperation (§ 4 Abs. 1 Nr. 2.3)	 Auswirkungen von Information, Kommunikation und Kooperation auf Betriebsklima, Arbeitsleistung und Geschäftserfolg beachten 	
	(3 17.55.1 1.1.1 2.5)	 b) Aufgaben im Team planen und bearbeiten, Ergebnisse abstimmen und auswerten 	
		 zur Vermeidung von Kommunikationsstörungen beitragen und Möglichkeiten der Konfliktlösung anwenden 	
2.4	Anwenden einer	a) fremdsprachige Fachbegriffe verwenden	
	Fremdsprache bei Fachaufgaben	b) fremdsprachige Informationen auswerten	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 2.4)	 c) fremdsprachige Auskünfte erteilen und einholen 	
3	Kaufmännische Steuerung und Kontrolle		5 Monate
3.1	Betriebliches Rechnungswesen	a) das Rechnungswesen als Instrument kaufmännischer Planung, Steuerung und Kontrolle erläutern	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 3.1)	b) Rechnungen prüfen, Zahlungen vorbereiten und veranlassen	
		c) Rechnungen erstellen, Zahlungseingänge kontrollieren und Zahlungsrückstände anmahnen	
		d) Belegbuchungen vorbereiten und Buchungen gemäß Kontenplan und Buchungsprogrammen ausführen	
		e) geschäftsbereichsbezogene Monats- oder Quartalsabschlüsse erstellen	
		f) Statistiken und Berichte zur Vorbereitung von Entscheidungen erstellen	
3.2	Controlling (§ 4 Abs. 1 Nr. 3.2)	 a) Notwendigkeit einer laufenden Kontrolle der Wirtschaftlichkeit von betrieblichen Leistungen begründen 	
		 b) Soll-Ist-Vergleiche erstellen und Budgets vorbereiten 	
		c) an kaufmännischen Steuerungs- und Kontrollaufgaben mitwirken, insbesondere Statistiken und Berichte zur Vorbereitung von Entscheidungen auswerten und zusammenfassen	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
3.3	Steuern und	a) Steuern und Abschreibungen berechnen	
	Versicherungen	b) Steuerarten für Immobilien erläutern	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 3.3)	c) Versicherungsrisiken für Immobilien unterscheiden, Versicherungsangebote einholen und bewerten	
4	Marktorientierung		
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 4)		
4.1	Kundenorientierte Kommunikation	Wirkungen kundenorientierten Verhaltens für den Geschäftserfolg beachten	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 4.1)	 Gesprächsführungstechniken bei Informations-, Beratungs- und Verkaufsgesprächen anwenden 	
		 Themen und Unterlagen situations- und adressatengerecht aufbereiten und präsentieren 	
4.2	Entwicklungsstrategien, Marketing	 a) Veränderungen von Angebot und Nachfrage feststellen, deren Ursachen und Auswirkungen bewerten und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen 	2 Monat
		 b) Marktaktivitäten des Ausbildungsbetriebes und der Wettbewerber vergleichen 	
		 Werbeaktionen unter Beachtung rechtlicher Bestimmungen umsetzen 	
		d) Zielgruppen analysieren	
		e) Marketingmaßnahmen vorschlagen	
		 f) Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit vorschlagen 	
5.	Immobilienbewirtschaftung		
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 5)		
5.1	Vermietung	a) Mietpreise kalkulieren, Mietpreisveränderungen planen und umsetzen	4 Monate
		b) Kundengespräche und Wohnungsbesichtigungen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Erwartungen von Mietern und Mietinteressenten planen und durchführen	
		c) Mietverträge unterschriftsreif vorbereiten	
		d) Wohnungen abnehmen, übergeben und Protokolle anfertigen	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
		e) Mietvertragskündigungen bearbeiten, deren Abwicklung koordinieren und Endabrechnungen erstellen	
		f) Heiz- und Betriebskosten abrechnen	
		g) Mieter adressaten- und situationsgerecht informieren	
		h) auf Mieterstreitigkeiten mit Methoden des Konfliktmanagements reagieren sowie die Einhaltung der Hausordnung sicherstellen	
		 i) Vertragsstörungen mit sozialem Management entgegenwirken 	
		j) Mieter in besonderen Lebenslagen über Hilfsangebote beraten	
		 Mietrückstände feststellen, gerichtliche und außergerichtliche Mahnverfahren, Zahlungs- und Räumungsklagen sowie Zwangsvollstreckungen veranlassen 	
5.2	Pflege des Immobilienbestandes	 a) Bedarf an Instandhaltungen, Instandsetzungen, Modernisierungen und Sanierungen ermitteln sowie deren Wirtschaftlichkeit und Fördermöglichkeiten prüfen 	2 Monate
		 b) Produkte und Maßnahmen unter dem Gesichtspunkt des nachhaltigen Wirtschaftens beurteilen und deren Einsatzmöglichkeiten prüfen 	
		c) Kosten schätzen, Budgets erarbeiten	
		d) Aufträge erteilen und abwickeln	
		e) Mieteranträge zur Wohnwertverbesserung bearbeiten	
		 f) Schadensfälle unter Berücksichtigung der im Ausbildungsbetrieb bestehenden Versicherungen bearbeiten 	
5.3	Grundlagen des Wohnungseigentums	Rechtliche Bedingungen und Verfahren der Begründung von Wohnungs- und Teileigentum erläutern	2 Monate
		 b) Bestimmungen von Teilungserklärungen und Gemeinschaftsordnungen anwenden sowie ihre Auswirkungen auf die Wohnungseigentumsverwaltung und Wirtschaftspläne erläutern 	
		Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer und der Verwaltung erläutern	
		d) Wohnungseigentümerversammlungen vor- und nachbereiten	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
5.4	Verwaltung gewerblicher Objekte	 a) Lebenszyklen gewerblicher Objekte beschreiben 	2 Monate
		b) Flächenbewirtschaftung steuern	
		c) Objektbuchhaltung durchführen	
		 d) Gewerbliche Mietverträge gestalten und optimieren 	
		e) Nebenkosten und Serviceleistungen abrechnen	
6.	Erwerb, Veräußerung und Vermittlung von Immobilien	a) Leistungsarten und Leistungsbereiche eines Maklerunternehmens beschreiben	5 Monate
		b) Exposés erstellen und auswerten	
		 Immobilien nach Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeiten beurteilen 	
		d) Grundstücksrechte und -belastungen innerhalb und außerhalb des Grundbuchs feststellen, Risiken prüfen	
		e) Kaufpreise ermitteln und Erwerbsnebenkosten feststellen	
		 f) Inhalt und Abwicklung von Grundstückskauf- und Erbbaurechtsverträgen erläutern 	
		g) Kaufobjekte übergeben, Kaufpreise abrechnen	
		h) Maklervertragsbedingungen und Provisionsansprüche erläutern	
7.	Begleitung von Bauvorhaben		4 Monate
7.1	Baumaßnahmen (§ 4 Abs. 1 Nr. 7.1)	a) baurechtliche Anforderungen einschließlich Erschließung und städtebaulicher Vorgaben bei Planungen berücksichtigen	
		b) Bauteile, Materialien und Produkte und ihre Anwendungsbereiche unterscheiden	
		c) Bauzeichnungen erläutern	
		d) Unterlagen für Bauanträge zusammenstellen	
7.2	Finanzierung	a) Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchführen	
	(§ 4 Abs. 1 Nr. 7.2)	b) Darlehensangebote anfordern, Konditionen vergleichen und alternative Finanzierungspläne entwerfen	
		c) Liquiditäts- und Belastungspläne aufstellen	
		d) Möglichkeiten einer Umfinanzierung prüfen	



Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes		vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und igkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
			Voraussetzungen für eine Förderung prüfen und Anträge auf Gewährung von Fördermitteln vorbereiten	
		ĺ	Rentabilität beim Erwerb und bei der Erstellung von Mietwohnungs- und Gewerbeobjekten ermitteln	
		,	Finanzierungsinstrumente und Sicherungsmöglichkeiten hinsichtlich ihrer Bedeutung einschätzen	



Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu	vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
Steuerung und Kontrolle im Unternehmen	a)	Portfoliomethode anwenden und Vorschläge für Unternehmensentscheidungen erarbeiten	
4 Monate	b)	Aufbau und Gliederung von Ertragsbereichen erläutern	
	c)	Deckungsbeitrags- und Betriebsergebnisrechnungen unter Berücksichtigung der Auswirkungen von Steuern und Abgaben durchführen	
	d)	die Erstellung von Jahresabschlüssen und Wirtschaftsplänen vorbereiten, dabei handelsrechtliche und steuerrechtliche Bilanzierungsgrundsätze anwenden	
	e)	Steuerunterlagen zusammenstellen und Steuererklärungen vorbereiten	
	f)	Anforderungen interner und externer Revisionen und Prüfungen beachten	



Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu	vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
Gebäudemanagement 4 Monate	a)	Maßnahmen der technischen Gebäudebetreuung, insbesondere in den Bereichen Gebäudeleittechnik, Gebäudeautomation, Sanitär-, Klima- und Heizungstechnik, Netzwerktechnik und Lichtsysteme, koordinieren	
	b)	Reinigung, Entsorgung und Hausmeisterdienste organisieren	
	c)	Pflege von Außenanlagen veranlassen und kontrollieren	
	d)	Fuhrparkmanagement betreiben	
	e)	Maßnahmen der Gebäudeüberwachung und Sicherheitstechnik organisieren und deren Einhaltung überprüfen	
	f)	Personaleinsatzpläne erstellen	
	g)	Betriebskosten optimieren	



Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
Maklergeschäfte 4 Monate	Vermittlungsobjekte suchen und in Informationssystemen verwalten	
	b) Kunden akquirieren	
	c) in Fragen der Wertermittlung beraten	
	d) Maklervertragsbedingungen festlegen, Verträge erstellen	
	e) Anzeigen und Exposés gestalten und in Medien veröffentlichen	
	f) Sonderaktionen und Veranstaltungen planen und durchführen	
	g) Werbemaßnahmen entwickeln und ihre Wirksamkeit beurteilen	
	h) Objektbesichtigungen organisieren und durchführen	
	i) Interessenten bei baulichen Gestaltungsfragen und Finanzierungsmöglichkeiten beraten	
	j) notarielle Beurkundung und Übergabe des Kaufobjektes vorbereiten und begleiten	
	k) Makler- und Bauträgerverordnung anwenden	
	 rechtliche Regelungen bei der Beratung von Kunden beachten, Haftungsrisiken feststellen und Versicherungsschutz prüfen 	
	m) Provisionsansprüche sichern	



Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
Bauprojektmanagement 4 Monate	Baumaßnahmen planen, Leistungsumfang festlegen und Bauleistungen unter Beachtung technischer Vorgaben beschreiben	
	 Angebote einholen, Ausschreibungen und Submissionen sowie Bauverträge unter rechtlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten vorbereiten 	
	 Baumaßnahmen veranlassen, organisieren und kontrollieren, bei Vertragsstörungen geeignete Maßnahmen einleiten 	
	d) Baumaßnahmen abrechnen	
	e) Kaufinteressenten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Vorstellungen bei Fragen zur baulichen Gestaltung und Ausstattung beraten	



Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu	vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitrahmen in Monaten/ Ausbildungsform
Wohnungseigentumsver- waltung	a)	Wirtschaftspläne, Jahresabrechnungen und Rechnungslegungen erstellen	
4 Monate	b)	Eigentümerversammlungen durchführen	
	c)	Beschlussfassungen im schriftlichen Umlaufverfahren herbeiführen	
	d)	Konflikte erkennen und analysieren, Lösungsstrategien entwickeln und umsetzen	
	e)	Maßnahmen zur Durchsetzung von Hausgeldansprüchen einleiten	
	f)	rechtliche Regelungen zum Wohnungseigentum anwenden, das gerichtliche Verfahren in Wohnungseigentumsangelegenheiten erläutern	